Pressemitteilung



Junge Union Bayern 03. Oktober 2025

Aschaffenburg

"Manuel Knoll neuer Landesvorsitzender der JU Bayern"

Die Junge Union Bayern hat am Freitag, 3. Oktober in Aschaffenburg einen neuen Landesvorsitzenden gewählt: Der Landtagsabgeordnete und JU-Bezirksvorsitzende von Schwaben, Manuel Knoll, übernimmt künftig die Führung der größten politischen Jugendorganisation mit über 20 000 Mitgliedern im Freistaat. Knoll setzte sich auf der Landesversammlung mit einem klaren Votum von 87,6% Prozent durch und folgt damit dem Europaabgeordneten Christian Doleschal an die Spitze der JU Bayern, der nach einer Amtszeit von sechs Jahren, altersbedingt nicht mehr antreten konnte.

Manuel Knoll, der sein Studium der Betriebswirtschaftslehre und Politikwissenschaft mit einem deutsch-französischen Doppelmaster abgeschlossen hat, engagierte sich in seiner Heimat bereits seit einigen Jahren für die Junge Union sowie die CSU. Bei der Kommunalwahl 2020 zog er über eine eigene Liste der Jungen Union in den Stadtrat seiner Heimatstadt Höchstädt sowie den Kreistag des Landkreises Dillingen ein. Seit 2021 bekleidet er das Amt des Bezirksvorsitzenden der Jungen Union Schwaben. Bei der Landtagswahl 2023 konnte er das Direktmandat für den bayerischen Landtag im Stimmkreis Augsburg-Land, Dillingen klar für sich gewinnen.

In seiner neuen Rolle als Landesvorsitzender will Knoll die Junge Union zunächst erfolgreich in die Kommunalwahl am 8. März führen. Knoll dankt Christian Doleschal für seinen großen Einsatz bei der Kommunalwahl 2020 sowie bei der stark angestiegenen Anzahl junger Mandatsträger im Bayerischen Landtag sowie im Deutschen Bundestag. "Die großartigen strukturellen Erfolge der Jungen Union Bayern in den vergangenen Wahlen tragen vor allem die Handschrift von Christian Doleschal, der die Kandidatinnen und Kandidaten der Jungen Union Bayern tatkräftig als

Landesvorsitzender unterstütz hat.", so Knoll. Bei der Kommunalwahl 2020 schnitt die Jugendorganisation als vierstärkste politische Kraft im Freistaat ab. Weitere Erfolge aus Sicht der Jungen Union Bayern waren die Landtagswahl 2023 sowie die Bundestagswahl in diesem Jahr, bei der die Junge Union zahlreiche neue Abgeordnete dazugewinnen konnte.

Knoll möchte an diese Erfolge anknüpfen und kündigte an, dass es bei der Kommunalwahl im März insgesamt 33 Listenvorschläge der Jungen Union sowie 19 weitere junge Listen bei Kreistagswahlen geben werde. "Als Junge Union sind wir wie keine andere Jugendorganisation vor Ort verwurzelt. Deshalb freue ich mich auch über das starke Signal an die Kommunen durch unseren Leitantrag, den wir auf der Landesversammlung in Aschaffenburg beschließen.", so Knoll. Neben der Kommunalpolitik liegt ihm vor allem das Thema Generationengerechtigkeit sowie nachhaltiger Umgang mit Steuereinnahmen am Herzen: In seiner Bewerbungsrede äußerte sich Knoll, der auch Mitglied im Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags ist, über eine mögliche Neuverschuldung des Freistaats kritisch.

Hinweis:

 Bei Rückfragen steht Ihnen der neugewählte Landesvorsitzende Manuel Knoll jederzeit gerne unter der 0176 30190697 zur Verfügung.